

NÖ-Kindersommerspiele: Weiße Feder für Papst Franziskus

Die 45. Niederösterreichischen Kindersommerspiele (NOKISS) fanden heuer von 26. bis 28. August sowie von 2. bis 4. September im Augustiner-Chorherren-Stift Herzogenburg statt. Mehr als 15.000 kleine und große Besucher nahmen daran teil.

Papst Franziskus ist einer der drei Preisträger, die heuer bei den NÖKISS mit einer Weißen Feder ausgezeichnet wurden. Diesen Anerkennungspreis vergibt eine Kinder-Jury an Persönlichkeiten, die Besonderes für Kinder leisten.

Da der Papst an der Eröffnung der Spiele am Wochenende freilich nicht persönlich erscheinen konnte, wird sich der Herzogenburger Propst Maximilian Fürnsinn um eine Audienz beim Papst bemühen, damit ihm die

75.000 Augenoperationen in Entwicklungsländern durch und konnte dabei viele Kinder vor dem Erblinden retten. Mehr als 60.000 Sehschwache wurden mit Brillen versorgt.

Der Verein „Haarfee“ sammelt Haare und Geld und hilft damit Kindern, die ihr eigenes Haar durch dramatische Schicksalsschläge verloren haben - durch eine Chemotherapie, nach schweren Verbrennungen oder die Krankheit Alopecia Areata. Oft werden sie von Gleichaltrigen



Spiel und Spaß bei den NÖ Kindersommerspielen.

Herzogenburger Kinder die Auszeichnung persönlich überreichen können.

Neben Papst Franziskus wurden heuer auch die Hilfsorganisation „Licht für die Welt“ und der Verein „Haarfee“ mit der Weißen Feder ausgezeichnet. „Licht für die Welt“ führte 2015 mehr als

ausgegrenzt. Echthaarperücken kosten zwischen 1.500 und 3.000 Euro, für viele ist dies kaum leistbar, die Krankenkasse zahlt nur einen Bruchteil. „Haarfee“ sammelt Haar- und Geldspenden, um für diese Kinder gut sitzende Echthaarperücken anzufertigen.